

Mainz, 02.06.2026

WICHTIGE MITTEILUNG

INSTITUT FÜR KLINISCHE CHEMIE UND LABORATORIUMSMEDIZIN

Änderung der Referenzwerte für dsDNA-Antikörper

Anti-dsDNA-Antikörper stellen einen hochspezifischen Marker für den Systemischen Lupus erythematosus (SLE) dar und sind ein zentraler Bestandteil der EULAR/ACR-Klassifikationskriterien von 2019 [1]. Um die klinische Aussagekraft zu sichern, fordern diese Kriterien für den eingesetzten Assay eine diagnostische Spezifität von mindestens 90 % gegenüber relevanten Krankheitskontrollen. Um die EULAR/ACR-Anforderungen an dsDNA-Assays zu erfüllen, stellen wir auf die herstellereigenen Cut-off um. Der Hersteller deklariert für den Cut-off von 35 IU/mL eine Spezifität von 91,9 % (bei einer Sensitivität von 46,1 %). Diese Daten resultieren aus einer umfassenden klinischen Validierungsstudie an 1.111 Patienten, davon 230 SLE-Patienten.

	Bisherige Referenzwerte (IU/mL)	Neue Referenzwerte (IU/mL)
negativ	< 23,0	< 27,0
grenzwertig	23,0 - 27,0	27,0 - 35,0
positiv	> 27,0	> 35,0

Die Änderung erfolgt zum 03.06.2026.

[1] Aringer M, 2019 European League Against Rheumatism/American College of Rheumatology classification criteria for systemic lupus erythematosus, Annals of the Rheumatic Diseases, 78, 1151-1159

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte die verantwortliche Bereichsleitung (Tel. 7092) oder unseren akademischen Rufdienst (Tel. 2121).